

# Ingebrauchnahme und allgemeine Tipps zur Pflege Ihres Pulastic-Sportbodens

Eine gute Wartung des Bodens erhöht die Hygiene und gewährleistet, dass der Fußboden sein mattes Aussehen und seine Haft- und Rutscheigenschaften behält, was zu Sicherheit und optimalen Sportleistungen beiträgt. Nachstehend geben wir Ihnen fundierte und praktisch anwendbare Empfehlungen zur Ingebrauchnahme Ihres Pulastic-Sportbodens, sowie einige allgemeine Tipps zur Pflege Ihres Bodens. Auf der Rückseite dieses Dokuments finden Sie die Anweisungen für die Routine- und Intensivreinigung. Diese Empfehlungen wurden speziell für Pulastic-Böden entwickelt, die mit unserer Sportbodenbeschichtung auf Wasserbasis versehen wurden.

## Ein sauberer Beginn ...



...ist die halbe Arbeit. Vor der Ingebrauchnahme muss ein neu verlegter Pulastic-Fußboden mit einer Beschichtung auf Wasserbasis vorsorglich mit 1 Teil Pulastic Start Clean auf 200 Teile Wasser leicht gereinigt werden. Diese Vorbehandlung ist erforderlich, um die weiteren Routine-Reinigungen zu vereinfachen und um die statische Aufladung aufzuheben, die während des Auftragens entstehen kann. Die Reinigung kann kurz vor dem ersten Betreten, aber mindestens 3 Tage nach dem Anbringen der Sportfußbodenbeschichtung erfolgen. Bei sehr geringen Fußbodentemperaturen oder einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit während des Anbringens kann es erforderlich sein, diesen Zeitraum um etwa 2 Tage zu verlängern. Das Seifen-Wasser-Verhältnis von 1 : 200 entspricht etwa 1 Becher Seife auf einen Tank mit 40 Liter Wasser. Diese Behandlung muss manuell mit einem Mopp oder mit einer Scheuermaschine mit einem speziellen Moppad ausgeführt werden. Bis maximal 6 Monate nach dem Verlegen des Pulastic-Fußbodens muss dieser mit einem weichen Moppad und einer Reinigungsflüssigkeit aus 1 Teil Pulastic Start Clean auf 200 Teile Wasser gereinigt werden. Die Verwendung aggressiver Bürsten und Reinigungspads während der ersten Wochen nach der Verlegung kann zu übermäßigem Polieren führen und muss darum vermieden werden. Während der ersten Reinigungsbehandlungen kann der Fußboden etwas Pigmente abgeben, die eine Verfärbung der Reinigungsflüssigkeit bewirken können.

Es ist wichtig, eine zu hohe Seifenkonzentration in der Reinigungsflüssigkeit zu vermeiden, weil dies zur Entstehung eines glänzenden und glatten Seifenfilms führt. Darüber hinaus sollte die Reinigung mit Wasser unter 15°C vermieden werden, weil die Seife sonst nicht mehr löslich ist. Außerdem kann dies zur Entstehung eines Seifenfilms führen.

## Noch einige Tipps ...

- ▲ Die Verwendung einer guten Eingangsmatte beschränkt die Verteilung von Staub und Sand über den Fußboden.
- ▲ Das Tragen von Sportschuhen mit schwarzen Sohlen erhöht das Risiko auf schwer entfernbare Streifen und es ist darum sehr ratsam, das Tragen solcher Schuhe zu verbieten.
- ▲ Die Verwendung von lauwarmem Wasser während des Nasswischens erhöht die Wirksamkeit der Seife.
- ▲ Die regelmäßige Nachreinigung des Fußbodens mit lauwarmem Wasser verhindert das Entstehen eines Seifenfilms.
- ▲ Von der Verwendung von Scheuermaschinen, deren rotierende Bürsten für die Fortbewegung der Maschine sorgen, wird aufgrund des erhöhten Verschleißrisikos für den Fußboden abgeraten. Es empfiehlt sich darum, nur Maschinen einzusetzen, die über die Räder angetrieben werden.
- ▲ Bei der Verwendung von Scheuermaschinen sollten diese auf niedrige Geschwindigkeit (max. 150 U/min) eingestellt werden.
- ▲ Kaugummireste entfernen Sie mit CO<sub>2</sub> (Kohlensäure) Spray der Firma Johnson Diversey in Utrecht (Niederlande), Tel.: +31 30 247 69 11 (Taski tapi-antigum).
- ▲ Gummistreifen entfernen Sie mit dem Absatzspray der Firma Kasterop in Zoetermeer (Niederlande); der Fußboden sollte dann mindestens 3 Monate alt sein. [www.kasterop.nl/](http://www.kasterop.nl/) Tel.: +31 79 331 15 50.
- ▲ Handballharz kann mit Trimona TN2 entfernt werden (zu bestellen auf [www.trimona.com](http://www.trimona.com)).

*Wenn keine Streifenbildung und Verschmutzung vorliegen, sondern nur ein Seifen-/Fettfilm entfernt werden soll, kann der 1. Schritt übersprungen werden.*

**Descol Sportfußböden übernimmt keinerlei Haftung für schädliche Effekte und mangelnde Wirkung von anderen Reinigungsmitteln als Pulastic Start Clean, Classic Clean und DeepClean.**

**Diese Informationen erteilen wir nach bestem Wissen; wir übernehmen jedoch keinerlei expliziten oder impliziten Gewährleistungen.**

Für mehr Informationen über die Pflege Ihres Fußbodens können Sie mit der Vertriebsabteilung Kontakt aufnehmen.

Tel.: +31 570 62 07 44

Fax: +31 570 62 85 53

E-Mail: [export@descol.nl](mailto:export@descol.nl)

Internet: [www.descol.nl](http://www.descol.nl)



# Gute und regelmäßige Pflege hält Ihren Pulastic-Sportboden in Bestform

Eine gute Wartung des Bodens erhöht die Hygiene und gewährleistet, dass der Fußboden sein mattes Aussehen und seine Haft- und Rutscheigenschaften behält, was zu Sicherheit und optimalen Sportleistungen beiträgt. Nachstehend geben wir Ihnen praktisch anwendbare Empfehlungen zur Routine- und Intensivreinigung Ihres Pulastic-Sportbodens. Auf der Rückseite dieses Dokuments finden Sie die Anweisungen zur Ingebrauchnahme, sowie einige allgemeine Tipps für die Pflege Ihres Fußbodens. Diese Empfehlungen wurden speziell für Pulastic-Böden entwickelt, die mit unserer herkömmlichen Sportbodenbeschichtung auf Lösungsmittelbasis versehen wurden.

## Trockenreinigung...



...erfolgt regelmäßig mit einem staubbindenden Mopp in Kombination mit synthetischen Moppads (ohne ölhaltiges Material). Das regelmäßige Waschen dieser Pads verbessert die staubbindende statische Wirkung. Für größere Räume empfiehlt sich ein Scherenmopp. Sand und Staub wirken als polierendes Schleifmittel und machen den Fußboden glatt und glänzend. Die regelmäßige Entfernung von Sand und Staub hat einen sehr positiven Effekt auf die Langlebigkeit Ihres Pulastic-Fußbodens.

## Standardmäßige Nassreinigung...



...kann regelmäßig mittels Scheuern erfolgen. Verwenden Sie einen neutralen (pH 7-8,5) Reiniger, der keinen (Wachs-)Film hinterlässt und der bei Verwendung eines Scheuerausautomats geringfügig schäumt. Descol bietet Ihnen zu diesem Zweck das eigene Reinigungsprodukt Pulastic Classic Clean, das allen diesen Anforderungen entspricht und Ihre Pulastic-Sportfußbodensysteme garantiert nicht beschädigt. Descol übernimmt keinerlei Haftung für schädliche Effekte aufgrund der Verwendung anderer Reinigungsmittel als der originalen Pulastic-Produkte. Das Scheuern kann manuell oder mit einer Scheuersaugmaschine erfolgen.

Nach dem Beginnzeitraum, währenddessen mit Pulastic Start Clean (siehe Rückseite) gereinigt wurde, kann mit dem standardmäßigen Nassreinigungsprogramm begonnen werden. Scheuermaschinen können dazu mit milden Bürsten oder einem milden Reinigungspad (z.B. ScotchBrite – Rot) versehen werden. Es empfiehlt sich, die Pads auf beiden Seiten einigen Minuten auf einem harten Fußboden "vorzunutzen", so dass die Oberflächenschärfe des Pads beseitigt wird. Selbstverständlich führt die Verwendung eines aggressiveren Pads zu einem höheren Verschleiß. Wenn keine Scheuersaugmaschine verwendet wird, ist es wichtig, unmittelbar nach dem Scheuern das verschmutzte Reinigungswasser aufzusaugen, um ein erneutes Antrocknen der Verschmutzungen zu verhindern.

Es ist wichtig, immer gründlich zu kontrollieren, ob kein Seifenfilm auf dem Fußboden entsteht. Das Entstehen eines Seifenfilms bewirkt einen erhöhten Glanzgrad und ungenügende Haft-/Rutscheigenschaften. Ein Seifenfilm entsteht durch eine zu hohe Seifenkonzentration im Reinigungswasser, falsche Reinigungsprodukte oder die Verwendung von zu kaltem Wasser (unter 15°C),

in dem sich die Seife nicht mehr löst. Ein Seifenfilm lässt sich leicht aufgrund von Oberflächenstreifenbildung nach der Anwendung feststellen, welche sich einfach mit sauberem Wasser entfernen lassen. Außerdem zeigt sich bei der Reinigung mit ausschließlich sauberem Wasser oft etwas Schaumbildung.

Pulastic Eco Clean wird in einem Seifen-Wasserverhältnis von 1 : 30 bis 1 : 100 verwendet. Sobald die Standardreinigung mit der 1:30-Konzentration ein befriedigendes Reinigungsergebnis bewirkt, kann probiert werden, die Pulastic Eco Clean-Konzentration auf 1:50 bzw. sogar 1:100 zu reduzieren. Erfahrungsgemäß sorgt die niedrigste Konzentration, die zur Reinigung des Fußbodens erforderlich ist, langfristig für das beste Ergebnis. Die korrekte Konzentration ist vom Gebrauch, der Reinigungsfrequenz, dem Bürsten- oder Padtyp und dem Alter des Fußbodens abhängig.

Bei unzureichendem Reinigungsergebnis empfiehlt es sich, die Reinigungsflüssigkeit einwirken zu lassen, um die Verschmutzungen zu lösen. Beispielsweise indem Sie die Flüssigkeit nach dem Scheuern nicht gleich aufsaugen, sondern etwa 10-20 Minuten einwirken lassen, jedoch ohne sie trocknen zu lassen! Anschließend kann ein zweiter Scheuereinsatz durchgeföhrt werden, wobei das Schmutzwasser aufgesaugt wird.

## Intensivreinigung...

...kann regelmäßig, jedoch höchstens 2 x jährlich durchgeföhrt werden. Eine Tiefenreinigung, wobei vollflächige Streifen, lästige Flecken und ein eventueller Seifenfilm entfernt werden, kann ausgeföhrt werden, wenn der Fußboden mindestens 6 Monate alt ist. Es empfiehlt sich, dieses Reinigungsverfahren danach regelmäßig zu planen, wobei beispielsweise die Sommer- und Weihnachtsferien eine gute Verteilung darstellen. Die Intensivreinigung kann manuell oder maschinell erfolgen. Für dieses Verfahren kann die Maschine einfach mit einem mittelharten Scheuerpad (z.B. Scotch Brite – Rot oder Grün) ausgerüstet werden.

## Eine Intensivreinigung erfolgt in 5 Schritten:

1. Fußboden mit einer milden handelsüblichen Scheuermilch betropfen.
2. Fußboden mit viel Reinigungsflüssigkeit, bestehend aus 1 Teil Pulastic Deep Clean auf 10 Teile Wasser, mit einem mittelharten Scheuerpad (z.B. Scotch Brite – Grün) scheuern und einwirken, jedoch nicht trocknen lassen!
3. Fußboden nach etwa 10 Minuten ein zweites Mal scheuern und jetzt das Schmutzwasser aufsaugen.
4. Fußboden mit sauberem Wasser nachspülen, dies kann mit einem weichen Scheuerpad erfolgen.
5. Eventuell verbleibende kleine örtliche Fleckenbildung mit einem Mikrofasertuch, Scheuermilch oder viel Wasser vorsichtig entfernen.